

# Spiezer Tagung '16

Veranstalter:

## SCHLOSS SPIEZ



Kooperationspartner:



Schloss Habsburg



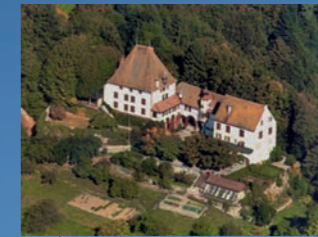
Burgruine Zähringen



Château de Langin, Haute Savoie



Château de Colombier (NE)



Schloss Burgstein



Schloss Tarasp



Schloss Chillon



Schloss Wildegg

## Kosten

CHF 85.– (Studierende CHF 50.–) inkl. Tagungsunterlagen, Pausengetränke, Ausstellungsbesuch und Apéro im Schloss Spiez  
Abendessen und Mittagessen im ABZ: je CHF 30.– inkl. Mineralwasser und Kaffee/Tee  
Exkursion zu den Burgen Wimmis und Burgstein: CHF 40.–

## Veranstaltungsort

ABZ, Schachenstrasse 43, 3700 Spiez  
[www.abzspiez.ch](http://www.abzspiez.ch)

## Kontakt

Barbara Egli, lic.phil.  
[info@spiezertagung.ch](mailto:info@spiezertagung.ch), [www.schloss-spiez.ch](http://www.schloss-spiez.ch)

[www.spiezertagung.ch](http://www.spiezertagung.ch)

# Spiezer Tagung '16

## Zeugen vergangener Macht und Herrschaft

Schweizer Burgen und Schlösser vom Mittelalter bis heute

3. und 4. Juni 2016  
ABZ Spiez

Mit Unterstützung durch:

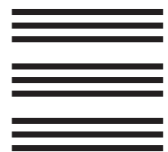
**SWISSLOS**  
Kanton Aargau

Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften  
Académie suisse des sciences humaines et sociales  
Accademia svizzera di scienze umane e sociali  
Accademia svizra da ciencias humanas e socialas  
Swiss Academy of Humanities and Social Sciences



Donation Maria Bindschedler

Jean Wander Stiftung



# A

Nicht frankieren  
Ne pas affranchir  
Non affrancare

Geschäftsantwortsendung Invio commerciale-risposta  
Envoi commercial-réponse

Schloss Spiez  
Spiezer Tagung  
Frau Barbara Egli  
Schlossstrasse 16  
CH-3700 Spiez

Denkmalpflege des Kantons Bern

VB, Kaspar Bähler, 2015

Foto: Irene Hochstrasser

Museum Aargau



Schloss Spiez um 1730, anonym, Öl auf Leinwand, 38 × 46,2 cm

## Burgenforschung im Wandel

Burgen und Schlösser sind beliebte Ausflugsziele und fest im Bewusstsein einer breiten Bevölkerung verankert. Die Burgenforschung als wissenschaftliches Fach und als interdisziplinäre Aufgabe war lange Zeit vernachlässigt, konnte sich jedoch mittlerweile etablieren.

Die Spiezer Tagung '16 gibt Einblick in den aktuellen Stand der Burgenforschung. Sie beleuchtet Burgen in verschiedenen geographischen Regionen der Schweiz und dem benachbarten Ausland. Dabei werden sozial-, macht- und kulturgeschichtliche Aspekte beleuchtet. Die Beiträge thematisieren den frühen Burgenbau in der Schweiz und vergleichen die Burgen der Schweiz mit jenen aus Süddeutschland. Ferner widmen sie sich den Burgen aus der ehemaligen Diözese Genf, greifen die Burg Colombier (NE) exemplarisch heraus und geben einen Überblick über den Burgenbau im Kanton Bern. Einen Fokus erhält auch die habsburgische Wehrgrenze nach 1499.

Den zeitlichen Bogen bis zur Gegenwart schlagen die Beiträge zur Burgenromantik und der Burgenrenaissance sowie der heutigen Nutzung von Burgen und Schlössern.

Die Besichtigung von Schloss Spiez und eine Exkursion zu den Burgen Wimmis und Burgistein runden die Tagung ab. Zur Tagung erscheint im Herbst 2017 ein Band in der Reihe Schweizer Beiträge zur Kulturgeschichte und Archäologie des Mittelalters.

## Freitag, 3. Juni 2016

ab 13.00	Eintreffen der Gäste
13.30 bis 13.45	Eröffnung Moderation: Peter Niederhäuser
13.45 bis 14.30	<b>Burg und Adel</b> <b>Zwischen Klischee und historischer Wirklichkeit</b> <b>Dr. Dr.-Ing. Thomas Biller</b> Architekturhistoriker und Burgenforscher, Freiburg im Breisgau
14.30 bis 15.15	<b>Motten, Erdwerke, Wohntürme</b> <b>Die Anfänge des Burgenbaus</b> <b>PD Dr. Armand Baeriswyl</b> Archäologischer Dienst des Kantons Bern und Universität Bern
15.15. bis 15.45	Pause
15.45 bis 16.30	<b>Burgenbau und Stadtgründungen unter den Zähringern</b> <b>Dr. Heinz Krieg</b> Albert-Ludwigs-Universität, Freiburg im Breisgau
16.30 bis 17.15	<b>Les châteaux de l'ancien diocèse de Genève (XI<sup>e</sup>–XVI<sup>e</sup> siècle)</b> <b>Panorama architectural et historique</b> <b>Dr. Matthieu de la Corbière</b> Inventaire des Monuments d'art et d'histoire du canton de Genève
17.15 bis 18.00	<b>Le château de Colombier (NE)</b> <b>Dr. Ferdinand Pajor</b> Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte, Bern
18.30	<b>Apéro zu Ehren von Prof. Dr. em. Werner Meyer, Universität Basel</b> <b>Würdigung durch Dr. Daniel Gutscher</b> ehem. bernischer Kantonsarchäologe <b>Freie Besichtigung Schloss Spiez</b>
20.15	Abendessen für angemeldete Gäste ABZ Spiez

## Samstag, 4. Juni 2016

ab 8.30	Eintreffen der Gäste Moderation: Armand Baeriswyl
9.00 bis 9.45	<b>«daß daß hübsch adelých ckleýnett nitt tzertheýlft wuord»</b> <b>Der Wandel im Herrschaftsbau vom 15. zum 17. Jahrhundert anhand ausgewählter Burgen und Schlösser</b> <b>Dr. Jürg Schweizer</b> ehem. Denkmalpfleger des Kantons Bern
9.45 bis 10.30	<b>Eine Wehrgrenze gegen die Eidgenossen</b> <b>Habsburger Burgenbau im 16. Jahrhundert</b> <b>lic. phil. Peter Niederhäuser</b> Historiker, Winterthur
10.30 bis 11.00	Pause
11.00 bis 11.45	<b>Der Traum vom eigenen Schloss</b> <b>Burgenrenaissance in der Schweiz 1840 bis 1920</b> <b>Dr. Elisabeth Crettaz</b> Kunsthistorikerin, Fribourg
11.45 bis 12.30	<b>Die Schweizer Schlösser</b> <b>Eine kulturtouristische Initiative des Kantons Aargau</b> <b>Dr. Thomas Pauli</b> Leiter der Abteilung Kultur Kanton Aargau
12.30 bis 14.00	Mittagessen für angemeldete Gäste ABZ Spiez
14.15 bis 17.30	<b>Exkursion zu den Burgen Wimmis und Burgistein</b> Für angemeldete Gäste, Anzahl Plätze: 50 mit Jürg Schweizer

**Anmeldung Spiezer Tagung '16** (mit dieser Karte oder per E-Mail an: [info@spiezertagung.ch](mailto:info@spiezertagung.ch))

### Teilnahme (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Tagung Freitag, 3. Juni  
 Abendessen Freitag, 3. Juni  
 Tagung Samstag, 4. Juni  
 Mittagessen Samstag, 4. Juni  
 Exkursion Samstag, 4. Juni

### Kosten

CHF 85.- (Studierende CHF 50.-) inkl. Tagungsunterlagen, Pausengetränke, Apéro und Eintritt Schloss.  
Essen: je CHF 30.- inkl. Mineralwasser und Kaffee/Tee  
Exkursion: CHF 40.-

Überweisung des Tagungsbeitrages, allfällige Essen und Teilnahme Exkursion bitte auf

Konto Raiffeisenbank Thunersee-Süd, Bahnhofstrasse 12,  
CH-3700 Spiez  
IBAN: CH40 8083 8000 0074 1460 1  
Kontoinhaber: Stiftung Schloss Spiez

**Anmeldung bis 18. Mai 2016 eintreffend**

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ:

Ort:

Telefon G:

Telefon P:

E-Mail:

Datum:

Unterschrift: